

PROTOKOLL

66. ordentliche Delegierten-Versammlung des KBEHV

Datum	Samstag, 25. Mai 2013
-------	-----------------------

Beginn 10.00 Uhr

Ort Eisbahn ArteCad Arena, Tramelan

Schluss 12.00 Uhr

Vorsitz Brülhart Anita

Protokoll Schluchter Marion

Traktanden

1.	Begrussung und Appell (Brulhart)	≥
2.	Wahl der Stimmenzähler (Brülhart)	2
3.	Genehmigung des Protokolls der DV des Vorjahres (Brülhart)	2
4.	Genehmigung der Jahresberichte (Brülhart)	3
5.	Ablage der Jahresrechnung, Revisorenbericht, Genehmigung (Brülhart)	3
6.	Décharge-Erteilung an den Vorstand (Brülhart)	3
7.	Mitgliedermutationen (Brülhart)	4
8.	Wahlen (Brülhart)	4
9.	Statutenanpassung	5
10.	Festlegung der Jahresbeiträge (Brülhart)	5
11.	Budget (Brülhart)	6
12.	Interkantonaler Cup des KBEHV (Marti)	6
13.	Ehrungen (Schluchter/Brülhart/Bartlome)	7
14.	Tätigkeitsprogramm (Brülhart)	7
15.	Anträge (Anträge schriftlich bis 15. April 2013 an die Präsidentin) (Brülhart)	8
16.	Festlegung des Ortes der nächsten DV (Brülhart)	8
17.	Diverses	8

1.Begrüssung und Appell (Brülhart)

Die Präsidentin Anita Brülhart eröffnet um 10.00 Uhr die 66. ordentliche Delegiertenversammlung des KBEHV mit Bildern der Silber-Eishockey-Nationalmannschaft und begrüsst die anwesenden Gäste, die Vertreter der Politik, die Ehrenmitglieder des KBEHV, die Vertreter der SIHF und des KBEHV sowie die Delegierten der Clubs.

Der Kassier Fabian Geiser ist im Militär und kann der heutigen DV leider nicht teilnehmen.

Sébastien Wyss, Präsident HC Tramelan begrüsst alle Gäste ganz herzlich und stellt kurz die Vereinsgeschichte vor.

Anita übergibt Sébastien als Dank einen Wimpel des KBEHV.

Madame la Mairesse, Milly Bregnard, begrüsst alle Gäste in Tramelan und stellt die Gemeinde vor. Sie bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit und den Einsatz und wünscht eine gute DV. Den Apero im Anschluss an die DV wird von der Gemeinde Tramelan offeriert.

Anita übergibt ihr als Dank ebenfalls einen Wimpel.

Verschiedene Eishockeyfreunde und Spieler sind in der vergangenen Saison verstorben. Stellvertretend für alle wird Wale Gerber genannt. Zu ihren Ehren wird eine Schweigeminute abgehalten.

Stimmenzahl DV

An der heutigen DV sind 73 Vereine mit 243 Stimmen vertreten. Das absolute Mehr liegt somit bei 122 Stimmen.

2. Wahl der Stimmenzähler (Brülhart)

Zu Stimmenzählern werden einstimmig gewählt:

Roger Schlapbach	EHC Rubigen
Daniel Haldimann	EHC Bumbach
Markus Andres	Präsident RL
Michael Scheurer	Ice Hornets

3. Genehmigung des Protokolls der DV des Vorjahres (Brülhart)

Das Protokoll der 65. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. Mai 2012 im Saalprovisorium der Oberstufenschule in Boll konnte im Internet unter www.kbehv.ch eingesehen werden.

Das Protokoll wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin verdankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte (Brülhart)

Die Jahresberichte sind im KBEHV-Info publiziert und den Clubs zugestellt worden.

a) der Präsidentin

Der Vizepräsident Toni Bartlomé lässt über den Jahresbericht der Präsidentin abstimmen. Dieser wird einstimmig genehmigt.

- b) Berichte von Christoph Sterchi und Heinz Brändli
- c) des TK-Präsidenten (franz) A. Ducommun
- d) des Verantwortlichen Interkantonal-Cup um den KBEHV-Cup E. Marti
- e) des Verantwortlichen Schülereishockey E. Marti

Der Jahresbericht von Florian Degoumois war im Info nicht publiziert, wurde aber beim Eingang verteilt.

Die Jahresberichte werden von der Versammlung in Globo einstimmig genehmigt.

5. Ablage der Jahresrechnung, Revisorenbericht, Genehmigung (Brülhart)

Anita Brülhart erläutert die Jahresrechnung 2012/13

	Saison 12/13	Budget 13/14
Einnahmen	69 842.05	63 600.00
Ausgaben	70 026.48	63 600.00

Anita Brülhart erläutert die Gründe, die zu diesem Ergebnis führten.

Der Verlust von CHF 184.45 wird dem Konto Eigenkapital angerechnet. Der KBEHV weist per 01.05.2013 somit ein Eigenkapital von CHF 27 488.98 auf.

Oscar Châtelain verliest den Revisoren-Bericht vom 05. Mai 2013 und empfiehlt die Rechnung zur Genehmigung.

Anita bedankt sich bei Fabian Geiser sowie den Revisoren für die geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung inkl. Revisorenbericht wird von der DV einstimmig genehmigt.

6.Décharge-Erteilung an den Vorstand (Brülhart)

Die Décharge an den Vorstand erfolgt einstimmig.

7. Mitgliedermutationen (Brülhart)

Austritte*/Ausschluss	HC Reconvilier per 30.04.12
Neueintritte	Huttu High Flyers
	Ice Hornets
	Bärner Cup (Institution)
Namensänderung	keine
Pendent	keine
Löschung	keine

^{*} Bei allen Austritten gilt der Vorbehalt, dass die finanziellen Verpflichtungen erfüllt sind resp. werden.

Die jeweiligen Vertreter der neuen Mitglieder stellen ihre Clubs jeweils kurz vor. Alle Mutationen werden einstimmig gutgeheissen.

8. Wahlen (Brülhart)

Es ist kein Wahljahr. Allerdings tritt Ernst Marti aus dem Vorstand aus. Wir haben seine Chargen intern im Vorstand aufgeteilt

Somit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Brülhart Anita	Präsidentin, Presse	
Bartlome Toni	Vizepräsident	
Fabian Geiser	Kassier	
Schluchter Marion	Sekretariat, Presse	
Ducommun André	TK-Präsident Berner Jura	
Florian Degoumois	TK-Sekretär Berner Jura	
	Chef Interkantonaler Cup um den KBEHV	

Ebenfalls bis 2015 gewählt sind die Revisoren resp. Suppleant

Grunder Bernhard	Rechnungsrevisor	EHC Napf
Châtelain Oscar	Rechnungsrevisor	HC Tramelan
Edelbert Zengaffinen	Suppleant	EHC Post Bern

Anita informiert darüber, dass sie und Marion per Ende der Saison 14/15 zurücktreten werden. Interessierte für das Präsidium des KBEHV können sich bei Anita melden.

9. Statutenanpassung

Der Vorstand des KBEHV schlägt folgende Änderungen in den Statuten vor:

Art 5.1.1. Abs. 3 (Versand Einladung DV)

Bis jetzt wurden die Einladungen an die Clubs jeweils per LSI versendet.

Vorschlag Anpassung zu Handen der DV vom 25.05.2013

Die Einladung zur DV erfolgt per Apost an die letzte uns mitgeteilte Clubsadresse spätestens 14 Tage vor ihrer Abhaltung unter Bekanntgabe der zu behandelnden Traktanden. Der Besuch der DV ist für die angeschlossenen Clubs obligatorisch. Die Daten und die Unterlagen sind ebenfalls auf der Internetseite des KBEHV ersichtlich.

Art. 5.1.5. (Protokoll)

Heutige Regelung: Die Clubs erhalten das Protokoll. In der Praxis stellen wir das Protokoll bei Versand der DV Einladung auf die Internetseite.

Vorschlag Anpassung zu Handen der DV vom 25.05.2013

Das Protokoll wird durch das Sekretariat geführt und vor der DV (oder nach Bewilligung des Protokolls durch den Vorstand) auf die Internetseite des KBEHV gestellt.

Beide Anpassungen werden einstimmig genehmigt.

10. Festlegung der Jahresbeiträge (Brülhart)

Die Jahresbeiträge gemäss Finanzreglement betragen:

Ligazugehörigkeit	azugehörigkeit Ordentlicher		Finanzierungsbeitrag	
	Beitrag		Auswahlmannschaften	
NL	CHF	300	CHF	50
Nachwuchsabteilung der NL	CHF	800	CHF	2'000
1. Liga	CHF	300	CHF	500
2. Liga	CHF	200	CHF	50
3. + 4. Liga	CHF	150	CHF	50
Damen LKA	CHF	200	CHF	50
Damen LKB + LKC	CHF	150	CHF	50
Selbständiger Nachwuchsverein der AL	CHF	150	CHF	50
Institutionen	CHF	150	CHF	50

- Die Busse bei Nichterscheinen an der DV beträgt CHF 250 (gemäss Beschluss der DV vom 27.05.00).
- Die ausserordentlichen Beiträge werden zur Unterstützung der Auswahlmannschaften erhoben.

Die ordentlichen, ausserordentlichen Beiträge und die Bussen bei Nichterscheinen an der DV bleiben unverändert und werden einstimmig genehmigt.

11. Budget (Brülhart)

Das Budget 2013/2014 präsentiert sich ausgeglichen. Es wird mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils CHF 63 600.00 gerechnet.

Es wurde vorsichtig budgetiert und insbesondere bei den Sportfondsbeiträgen nach unten korrigiert. Ebenfalls wurde das Budget der TK Deutsch gekürzt. Der Vorstand ist zuversichtlich, dass wir die Saison 13/14 mit einer Null abschliessen können.

Das vorliegende Budget wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Nach einer kurzen Pause geht die Sitzung weiter.

12. Interkantonaler Cup des KBEHV (Marti)

Rangliste:

. tangnoto.			
Gewinner Final	HC Mühlethurnen	CHF	1400
Verlierer Final	EHC Längenbühl	CHF	900
Bergpreis	EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz II	CHF	300
Verlierer ½ Final	EHC Heimberg	CHF	600
	EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz II	CHF	600
Verlierer ¼ Final	EHC Bern Altstadt	CHF	400
	EHC Mirchel II	CHF	400
Verlierer 1/8 Final	EHC Bern 96	CHF	200
	SC Biberen	CHF	200
	EHC Brandis III	CHF	200
	SC Freimettigen II	CHF	200
	EHC Rubigen	CHF	200

Für folgende Teams gibt es wegen Freilos in der Zwischenrunde keine oder reduzierte Prämien: EHC Längenbühl, EHC Adelboden II, EHC Herzogenbuchsee, EHC Köniz, HC Lerchenfeld und SC Lyss II. Die Gewinner werden von Fabian Geiser angeschrieben, damit sie ihre Zahlverbindung bekannt geben können und die Prämien ausbezahlt werden kann.

Cup des KBEHV 2013/2014

Ernst erläutert die Ergebnisse der von ihm durchgeführten Umfrage. Der KBEHV wird den Cup in Zukunft auch durchführen, wenn weniger als 50 Clubs mitmachen. Der Vorstand stellt den Antrag die Meldegebühr bei CHF 60.00 zu belassen, jedoch werden die Verlierer des 1/8 Finals keine Prämie mehr erhalten.

Gemäss Reglement bestimmt der Vorstand die Höhe der Meldegebühr und die Prämien (Obergrenze der Meldegebühr CHF 100.00).

Die Streichung der Prämie an die Verlierer des 1/8 Finals wird einstimmig angenommen.

Der Cup läuft weiterhin unter dem Namen des KBEHV. Die Suche nach einem neuen Sponsor war leider bis heute ergebnislos. Neu wird der Cup von Florian Degoumois organisiert, Ernst Marti wird ihn wenn nötig unterstützen.

Für den Cup haben sich für die Saison 2013/2014 insgesamt 56 Mannschaften angemeldet. Die Clubs werden gebeten, die Anmeldungen auf den abgegebenen Cup-Unterlagen, insbesondere die Mail-Adressen, zu überprüfen und Änderungen an Florian Degoumois / Ernst Mari zu melden. Einladungen und Infos werden vorwiegend übers Mail erfolgen.

Die Auslosung des Cups wird von unserem Ehrenmitglied Bernhard Meyer vorgenommen. Er war während den Jahren, in welchen der Cup unter COOP-Cup lief unser Ansprechpartner für den Cup.

Die ausgelosten Partien werden den Clubs schriftlich mitgeteilt und auch ins Internet gestellt.

13. Ehrungen (Schluchter/Brülhart/Bartlome)

Die folgenden Clubs erhalten von der Sekretärin Marion Schluchter für ihre ausgezeichneten Leistungen in der Saison 2012/2013 ein Diplom überreicht:

Schweizermeister National League A	SC Bern
Regionalmeister ZS 1. Liga	EHC Burgdorf
Aufstieg in die Junioren Top	HC Dragon / EHC Thun
Aufstieg in die Novizen Top	EHC Burgdorf
Regionalmeister 2. Liga ZS	HC Münchenbuchsee- Moosseedorf
Regionalmeister ZS Novizen Top	EHC Biel – Bienne Spirit AG
Regionalmeister ZS Mini Top	SC Bern Future
Regionalmeister ZS Moskito Top	EHC Biel – Bienne Spirit AG
Aufstieg in die 2. Liga ZS	HC Mühlethurnen
Aufstieg in die 3. Liga ZS	EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz
Aufstieg in die 3. Liga ZS	EHC Grindelwald
Aufstieg in die 3. Liga ZS	EHC Niederbipp

Anita bedankt sich bei Ernst für die geleistete Arbeit in den letzten 25 Jahren. Die Laudatio zu seinen Ehren halten Bernhard Meyer und Fritz Schulthess. Ernst bedankt sich in einer kurzen Rede. Anita übergibt Ernst zudem eine Wappenscheibe für 25 Jahre Cup.

14. Tätigkeitsprogramm (Brülhart)

- Der Interkantonale Cup um den KBEHV-Preis wird wie gewohnt durchgeführt
- Die beiden bisherigen Staffs werden auch weiterhin für den KBEHV tätig sein. Das Team um Chrigu Sterchi wird mit der U13 der Saison 12/13 in die U14 weitergehen. Das Team von Heinz Brändli wird neu die U13 übernehmen. Fabian Hänni ist zurückgetreten, sein Nachfolger ist Andreas Hebeisen.
- Die Termine der U13 und U14 werden ins Internet gestellt. Die Teilnahme der U14 am Turnier in Bellinzona ist wegen Terminkollision mit den Clubs gestrichen worden. Bei

der U13 fällt der Axa-Future Cup weg, das Turnier wird in der bisherigen Form nicht mehr durchgeführt. Es laufen noch Abklärungen, ob wir ein Turnier zu einem geeigneten Termin finden.

• Der KBEHV wird die Schülermeisterschaften nicht mehr durchführen. Über die Gründe wurde im Info ausführlich informiert.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig gutgeheissen.

15. Anträge (Anträge schriftlich bis 15. April 2013 an die Präsidentin) (Brülhart)

Es sind keine schriftlichen Anträge eingereicht worden.

16. Festlegung des Ortes der nächsten DV (Brülhart)

Für die Durchführung der ordentlichen Delegiertenversammlung 2014 sind wir noch in Verhandlungen.

• Die nächste DV des KBEHV findet am Samstag, 24. Mai 2014 statt. Der Ort wird noch mitgeteilt.

17. Diverses

Anita bittet darum, die Excel Datei für Gesuche an den Sportfonds jeweils auch an sie zu mailen. Die Datei wird zwar oftmals von den Clubs ausgefüllt aber nachher nicht an Anita weitergeleitet. Weiter macht sie darauf aufmerksam, dass pro Jahr nur ein Gesuch eingereicht werden kann. Die Gesuche müssen über den KBEHV laufen! Bitte nicht direkt an den Sportfonds senden.

Christian Brunner, BSM La Neuveville

Er bedankt sich für die Einladung und stellt kurz die Tätigkeiten des BSM vor. Weiter überbringt der die Grüsse vom Regierungsrat Hans-Jürg Käser. Besonders verdankt er den Anwesenden ihren unermüdlichen Einsatz und die geleistete Arbeit.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Alle Anwesenden sind im Anschluss an die DV herzlich zum Apéro eingeladen. Der Apéro wird von der Gemeinde Tramelan offeriert.

Die Präsidentin bedankt sich beim Organisator, den Behördenvertretern, den Sponsoren, Ehrenmitgliedern und Gästen, den Delegierten, dem Sportfonds sowie bei den Vorstandskollegen und den Rechnungsrevisoren. Spezieller Dank geht an Markus Andres, Präsident RL ZS, für die angenehme Zusammenarbeit. Die Ehrenmitglieder, Gäste und Vertreter der Clubs (sofern angemeldet) sowie der Vorstand sind nach dem Apéro herzlich zum Mittagessen eingeladen. Zum Abschluss wünscht sie allen Vereinen eine erfolgreiche Saison 2013/2014.

Die Präsidentin KBEHV

Die Sekretärin KBEHV

Anita Brülhart

M. Schluchter

Thun, 26. Mai 2013 / genehmigt durch den Vorstand an der Sitzung vom



Sportfondsbeiträge des Kantons Bern

Beitragsberechtigt: Torhüterausrüstungen, Trainingsleibchen, Pucks

Trainingsmaterial für Sommertraining

Reparaturen Torhütermaterial; Mehrwertsteuer

Nicht berechtigt: Persönliches Material Torhüter-Stöcke, -Schlittschuhe, Taschen

Feldspielerausrüstungen, Tiefschutz

Sanitäts- und Rettungsmaterial, Verpackungs- und Portokosten

Termine: laufende Saison und vorangegangene Saison.

Rechnungssumme: Keine Beschränkung mehr. **Infos im Internet:** Wegleitung zum Sportfonds

(www.http://www.pom.be.ch/pom/de/index/lotteriefonds/lotteriefond

s/sportfonds.html)

Wichtig: offizielles Formular + Excel-Vorlage KBEHV ausfüllen

(<u>www.kbehv.ch</u>, über uns, Subventionen)

Rechnungen müssen auf den Namen des Vereins ausgestellt sein Zahlungsbelege (Betrag, Datum und Unterschrift bei Barzahlung)

Bezogene Ware muss klar aufgeführt sein Einzahlungsschein des einzureichenden Clubs

Diese Unterlagen sind zwingend an den

KBEHV, Anita Brülhart, Bernstrasse 28a, 3303 Jegenstorf senden.

Stand 01.05.2012







